



Wenn sie über die Straßen rollen, ziehen sie die Blicke der Passanten auf sich: die Trecker-Oldtimer.

MLZ-Foto Beining

Alte Trecker rollen bis zum Museum

Ahauser Club war zu Gast in Stadtlohn

STADTLOHN. Mit einer kleinen, aber ausgesprochen feinen Delegation kamen am Samstagnachmittag die Treckerfreunde des Alt-Traktoren-Clubs Ahaus zur Visite bei Thomas und Karin Höing, die an der von-Ardenne-Straße im Gewerbegebiet im Westen Stadtlohns das Siku- und Oldtimer-Museum betreiben.

Mathias Fleischer, der Clubvorsitzende, und Ehefrau Andrea – jeder im eigenen alten Traktor angereist –, kennen die Höings schon lange. Und so hatte dieser Besuch bei Kaffee und Kuchen und einer anschließenden Museumsführung auch einen tieferen Sinn: Die Ahauser Treckerfreunde befinden sich derzeit sozusagen auf „Promotion-Tour“ für ihre „12. Ahauser

Oldtimer-Trecker-Tage“, die am Wochenende vom 20. bis zum 21. August im Ahauser Industriegebiet Nord stattfinden.

Thomas und Karin Höing sind dort mit ihrem Museums-Stand seit fünf Jahren Stammgäste, und da lag dieses samstägliche Freundschaftstreffen auf der Hand. Die Fahrt selbst sei sehr angenehm gewesen, wie Andrea Fleischer berichtete: Man war gegen 13 Uhr in Wüllen mit Lanz, Deutz & Co aufgebrochen und in einer gut zweistündigen Reise über die Wirtschaftswege von Hengeler und Wendfeld gemütlich auf das Museum zu getuckert. Dort wurden die Raritäten ausgiebig in Augenschein genommen. geo